

Kommission Brandschutz nimmt Arbeit auf

Die neu ins Leben gerufene SIA-Kommission Brandschutz soll den fachlichen Dialog zwischen Feuerversicherungen, Planern und Behörden fördern.

Text: Markus Gehri

Nachdem im Jahr 2013 zwei vorbereitende Sitzungen stattgefunden haben, hielt die SIA-Kommission Brandschutz am 20. August 2014 ihre erste ordentliche Sitzung ab.

Hauptzweck der neuen Kommission ist es, den Dialog zwischen den Versicherern, den Behörden und den Planern sicherzustellen. Dass dieser dringend erforderlich ist, zeigt sich an den Diskussionen um die neuen Brandschutzvorschriften der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), die voraussichtlich ab 2015 in Kraft treten.

Weil die formelle Genehmigung durch das interkantonale Organ technische Handelshemmnisse IOTH erst Mitte September erfolgt ist, sind die Informationen vorerst nur spärlich. Da keine Übergangsfristen vorgesehen sind, ist die Nervosität in den betroffenen Kreisen recht gross, was zu einer intensiven

Diskussion geführt hat. Während die zuständigen Behörden bereits interne Schulungen abhalten, sind erste Informationen einer breiteren Öffentlichkeit erst mit den vorgesehenen vier Fachtagungen geplant.

Nebst der erfreulichen Liberalisierung der Vorschriften, die teilweise noch durch andere Gesetze infrage gestellt wird, sind etliche neue Regelungen zu beachten. Zentral werden die beiden neuen Brandschutzrichtlinien «Nachweisverfahren im Brandschutz» und «Qualitätssicherung im Brandschutz» sein. Sie werden die Arbeit im Planungsbüro künftig stark beeinflussen.

In den kommenden Sitzungen soll die Kommission die Schulungs- und Informationstätigkeit des SIA begleiten und den Übergang zur Anwendung der neuen Vorschriften kritisch verfolgen. Genauere Informationen und Bezugsmöglichkeiten zu den neuen Brand-

schutzvorschriften werden in einem späteren Artikel folgen, sobald sie freigegeben sind. •

Dr. Markus Gehri, Leiter des Bereichs Normen und stv. Geschäftsführer des SIA



FACHTAGUNG BRANDSCHUTZ

am 10. und 11. November 2014

in Biel

(in deutscher und französischer Sprache)

am 4. und 5. Dezember 2014

in Zürich

(in deutscher Sprache)

Hauptthema der Tagungen sind die neuen Brandschutzvorschriften, die im Januar 2015 in Kraft treten. Anmeldeschluss ist bereits am 19. Oktober 2014.

Weitere Informationen zum Programm und Link zur Anmeldung: <http://vkf.ch/VKF/Services/Ausbildung/Tagungen.aspx>

NORMEN IN DER VERNEHMLASSUNG

Masstoleranzen, Stein- und Plattenarbeiten

Der SIA unterbreitet die folgenden fünf Normentwürfe zur Vernehmlassung:

– **prSIA 244 Kunststeinarbeiten** – Beläge, Bekleidungen und Werkstücke

– **prSIA 246 Natursteinarbeiten** – Beläge, Bekleidungen und Werkstücke

– **prSIA 248 Plattenarbeiten** – Beläge und Bekleidungen mit Keramik, Glas und Asphalt

– **prSIA 414/1 Masstoleranzen im Bauwesen** – Begriffe, Grundsätze und Anwendungsregeln

– **prSIA 414/2 Masstoleranzen im Hochbau**



Die Normentwürfe stehen im Internet unter folgendem Link zur Verfügung: www.sia.ch/vernehmlassungen

Für Stellungnahmen verwenden Sie bitte das Word-Formular, das am gleichen Ort bereitsteht. Stellungnahmen in anderer Form (Briefe, PDFs usw.) können nicht berücksichtigt werden. Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme bis zum 28. 11. 2014 einzureichen an guseppe.martino@sia.ch

Planung der Pensionierung

Es ist wichtig, sich frühzeitig mit den wirtschaftlichen Fragen auseinanderzusetzen, die sich mit dem Austritt aus dem Erwerbsleben stellen. Das kostenfreie Seminar findet in Kooperation zwischen SIA und der Pensionskasse der Technischen Verein (PTV) statt und soll Ihnen die wichtigsten Punkte bei der finanziellen Planung der Pensionierung aufzeigen. Der Beantwortung von Fragen wird ein grosses Zeitfenster eingeräumt. Eine Anmeldung ist erforderlich. • (sia)

SIA Form-Kurs am 11. 11. 2014, 17–19 Uhr in Zürich. Informationen und Anmeldung: www.sia.ch/form